Kirchenblatt

Ausgabe September 2025

Pfarrei
St. Ludwig - Herz Jesu
Spiesen-Elversberg

Toleranz und Fehlerfreundlichkeit

Foto: Ryoji Iwata auf unsplash

83.500.000

Eine riesige Zahl – so groß ist die Bevölkerung Deutschlands. Ich hatte mich bereits an 83,5 Millionen Bundestrainer*innen gewöhnt, die alles besser wissen, denn jede*r hat was zu sagen und soll / darf es auch sagen – das nennen wir in Deutschland ***„Meinungsfreiheit“!***

Mittlerweile gibt es aber auch 83,5 Millionen Bundeskanzler*innen, Klimaexpert*innen, Päpst*innen und Bischöf*innen, Virolog*innen, Journalist*innen … und jetzt – seit Neuestem – auch Verfassungsrechtler*innen. Ja, jede*r Mensch darf auch zu jedem Thema was sagen. Und „Ja“, ich stehe tatsächlich zur Meinungsfreiheit in unserem Land und auch in unserer Kirche. Aber langsam wird es anstrengend, denn an vielen Stellen – leider ganz besonders in sogenannten „Sozialen Medien“ – erlebe ich ganz viele „freie Meinungsäußerungen“, die mit „Meinung“ längst nichts mehr zu tun haben.

Ich kann Menschen verstehen, die Angst vor der Zukunft haben – Angst vor Veränderungen – Angst, dass nichts mehr so ist, wie es einmal war, wie wir es kannten. Ich kann verstehen, dass Menschen frustriert sind, weil sie das Gefühl haben, dass ihre Stimme nicht gehört wird, ihre Sorgen ignoriert und dass sie nicht gesehen werden.

Was ich nicht verstehen kann und auch nicht will ist, dass daraus ***HASS*** wird. Keine Medienseite, die Dinge veröffentlicht, ohne dass sich gleich hunderte Menschen darauf stürzen und im schlimmsten Fall ungefiltert direkt loslegen. Da wird gepöbelt, diffamiert und schlechtgemacht was das Zeug hält und im schlimmsten Fall gleich den Tod gewünscht. Wenn das alles, was den lieben langen Tag in Sozialen Netzwerken ausgesprochen und im entsprechenden Tonfall in Szene gesetzt würde – es gäbe eine Geräuschkulisse – eine Schreierei –, an der wir alle zugrunde gehen würden. Aber oft erlebe ich das auch in persönlichen Gesprächen – ich bin manchmal fasziniert, was Menschen alles „gesichert“ wissen und das zu den unterschiedlichsten Themen. Von irgendwoher eine Meldung gelesen oder gehört und schon ist alle ganz genauso, wie man es dort gelesen oder gehört hat! Wie zuverlässig die Quelle ist, was sie mit ihren Informationen beabsichtigt, ist scheinbar egal. Eine weitere Quelle lesen oder hören ist auch nicht notwendig und schon gar keine, die eine andere Meinung vertritt, als die, die gerade ins eigene Weltbild passt. ***Und dann?*** Ja, dann wird jegliche Diskussion schwer und eigentlich unmöglich.

Ich gebe zu, es fällt mir oft schwer mir eine endgültige Meinung zu verschiedenen Themen zu bilden, so viele Informationen kann ich mir gar nicht suchen – ich verlasse mich gerne auf Forscher*innen und Expert*innen, so wie ich mich auf Bäcker*innen verlasse, denen ich auch nicht sagen will, wie sie Ihr Handwerk besser machen können, auch wenn ich vor „Urzeiten“ mal in einer Bäckerei gejobbt habe. Ich versuche eher zu hören oder mit Menschen zu diskutieren, sofern das möglich ist.

Vor allem versuche ich nicht zu verurteilen, denn habe ich überhaupt das Recht zum Urteilen, am schlimmsten noch vorzuverurteilen, wenn ich gar nicht alles weiß und alle Fakten kenne?

Allerdings kenne ich Einen, der verurteilt wurde, weil Pöbelei, Schreierei und ***HASS*** ihn zuletzt ans Kreuz gebracht und getötet haben! Ich bin überzeugt, da haben viele Menschen mitgeschrien, die nicht wirklich etwas über ihn wussten und nicht alle Fakten kannten. Menschen die glaubten und erlebten, was Schreierei und ***HASS*** alles bewirken kann – und die das genauso wollten!

Und dann frage ich mich: Will ich, dass das alles so weitergeht? Wollen wir, dass das alles so weitergeht? Dass sich diese Spirale aus Pöbelei, Schreierei und HASS so weiterentwickelt? Muss ich jedem Menschen, der sich zu Themen wie Politik, Klima- oder Verfassungsschutz, Gesundheit oder Kirche äußert gleich das Schlechteste unterstellen und verurteilen? Müssen diese Politiker*innen oder Expert*innen, diese Menschen fehlerlos sein, um eine Chance auf Respekt zu haben?

Wollen wir eine Gesellschaft werden in der nur das „Ich“ zählt, ohne Miteinander und ohne Menschlichkeit?

Mit der „Woche der Menschlichkeit“ ***(10. – 16. November 2025)*** wollen die Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit Neunkirchen und die Katholische Erwachsenenbildung Saarbrücken diesem Thema wieder eine Chance geben. Seien Sie neugierig auf alle deren angebotene Veranstaltungen. Informationen dazu finden Sie bereits auf der Homepage ***www.dreifaltigkeit-nk.de!***

Ich wünsche mir auf jeden Fall wieder mehr Ruhe und Gelassenheit, mehr Toleranz und Fehlerfreundlichkeit, mehr Miteinander und vor allem mehr Menschlichkeit – lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten.

Ihr Pfarrverwalter
Pfarrer Markus Krastl

Situation im Pfarrbüro

Aktuell ist unsere Situation im Pfarrbüro schwierig. Durch einen Langzeitkrankenschein sind wir aktuell nur in der Lage eine Notbesetzung im Pfarrbüro zu haben. Ebenfalls musste Andrea Waller Stunden reduzieren, was die Situation nicht einfacher macht. Vertretungsweise haben wir für einige Stunden Pfarrsekretärin Anne Theobald aus St. Wendel zu uns holen können, da es ohne eine weitere Fachkraft unmöglich wäre, die Verwaltung aufrecht zu erhalten. Eine zeitbefristete Vertretungskraft für die ausgefallene Teilzeitstelle mit entsprechender Qualifikation ist nicht zu finden.

Ja, die Situation ist unbefriedigend und stellt uns alle vor große Probleme. Ich bin Andrea Waller und Anne Theobald, sowie meiner Stellvertreterin im Verwaltungsrat, Monika Bayer, unendlich dankbar, dass sie den Betrieb einigermaßen aufrechterhalten. Wir suchen mit der Unterstützung unserer Personalabteilung nach weiteren Lösungen für Sie und uns alle – bitte haben Sie Verständnis und Geduld!

Pfarrer Markus Krastl, Pfarrverwalter

Wallfahrt in Wiebelskirchen

Das Team der Wallfahrt Wiebelskirchen lädt ganz herzlich zu den kommenden Wallfahrtstagen in diesem Jahr ein:

Das Pilgercafé mit Kaffee, Kuchen & Snacks und der Wallfahrtsverkauf mit Kerzen, religiösen Gegenständen und Produkten aus dem „Orgelshop“, werden jeweils ab 15.00 Uhr geöffnet sein.

Festprediger in der Pilgermesse im ***September*** wird Martin Simon, Diakon der Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit Neunkirchen, sein.

Die Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit Neunkirchen freut sich auf zahlreiche Besucher*innen aus nah und fern!

Markus Krastl, Pfr.

Orgelkonzert in St. Ludwig Spiesen
MIT VINCENT DUBOIS, PARIS

Am ***Sonntag, dem 14. September 2025,*** findet um 18.00 Uhr ein Orgelkonzert in der Kirche St. Ludwig in Spiesen statt. Der Förderverein Kirchenmusik St. Ludwig-Herz Jesu Spiesen-Elversberg e.V. führt die Reihe der Orgelkonzerte fort und konnte für diesen Abend ***Prof. Vin cent Dubois*** als Interpreten gewinnen. Vincent Dubois ist seit 2016 Titularorganist der Kathedrale Notre Dame in Paris und Professor für Orgel und Improvisation an der Hochschule für Musik Saar in Saarbrücken. Auf dem Programm stehen Orgelwerke u.a. von Johann Sebastian Bach, César Franck, Louis Vierne, Maurice Duruflé und eine Improvisation, mit welcher der Künstler die Klais-Orgel in ihrer konzertanten Bandbreite vorstellt.

Unter dem Motto „Sehen, was man hört!“ wird den Besucherinnen und Besuchern eine Videoübertragung im Kirchenraum geboten. Dadurch werden die Finger- und Fußfertigkeiten des Organisten am Spieltisch zusätzlich zum Hörgenuss sichtbar.

Vincent Dubois studierte am Conservatoire de Paris in der Klasse von Olivier Latry und gewann dabei zahlreiche Preise.

>>>

Bereits 2002 gewann er zwei bedeutende Orgelwettbewerbe, die Calgary International Organ Competition und den ersten Preis beim Wettbewerb »Xavier Darasse« in Toulouse.

Darauf folgten zahlreiche Auftritte in ganz Europa, den USA, Kanada und in Asien. Dabei arbeitete er auch mit zahlreichen Orchestern zusammen, so dem Philadelphia Orchestra, dem Los Angeles Philharmonic Orchestra, dem Orchestre Philharmonique de Radio France, dem Orchestre National de France, dem Orquesta Filharmónica de Gran Canaria.

1996 wurde Dubois zum Titularorganisten der Cavaillé-Coll-Orgel der Kathedrale Saint-Étienne von Saint-Brieuc, 2001 außerdem zum Titularorganisten in der Kathedrale von Soissons. Seit 2011 ist Dubois Direktor des Conservatoire à rayonnement régional in Strassburg. Im Januar 2016 wurde er in der Nachfolge von Jean-Pierre Leguay zum Titularorganisten der Kathedrale Notre-Dame de Paris ernannt, er übt dieses Amt dort gemeinsam mit Olivier Latry und Philippe Lefebvre aus. Gleichzeitig war er Direktor des Conservatoire de Reims (2008 - 2012) und des Conservatoire et Académie Supérieure de Musique de Strasbourg (2012-2022).

Eintrittstickets gibt es im Vorverkauf ab 7. Juli 2025 bei Wohndecor Jung, Hauptstraße 245 in Spiesen, sowie unter www.ticket-regional.de zum Preis von 15 Euro oder am Konzertabend an der Abendkasse. Einlass ist ab 17.15 Uhr.

Weitere Informationen finden sich unter www.pgspiel.de/kirchenmusik.

Erstkommunion 2026

Die ersten Vorbereitungen auf die Erstkommunion 2026 laufen bereits.

Wenn Ihr Kind im kommenden Jahr in unserer Pfarrei die 1. Hl. Kommunion empfangen soll und sie noch keine Einladung erhalten haben dann kontaktieren Sie bitte unser Pfarrbüro.

Der Informationsabend für Eltern findet am ***Mittwoch, 17. September 2025, 19.00 Uhr***, in der Pfarrkirche St. Ludwig / Spiesen statt.

Sollten Sie als Katechet oder Katechetin zur Verfügung stehen, teilen Sie uns dies bitte ebenfalls vorab mit!

Pfarrverwalter
Pfarrer Markus Krastl

Firmung 20.9.2025 in Spiesen

Unter dem Motto s. Bild „Gestärkt fürs Leben“, haben sich im Februar ca. 290 Firmlinge aus dem Pastoralen Raum Neunkirchen auf den Weg der Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung gemacht. Aus Spiesen waren es 38 FirmbewerberInnen. In vielen Projekten konnten sie Erfahrungen machen, an Grenzen gehen, Begegnungen mit bisher Fremdem erleben. Obligatorisch war die Teilnahme am Multimedialen Gang, bei dem sie der Bedeutung des Glaubens für ihr Leben bei einem Stationenweg näherkamen und am Ende im Gespräch mit einem/er Seelsorger/in das Erfahrene einordnen konnten. Zu dem Weg gab es sehr viel positives Echo. Für viele war es das erste Mal, dass sie sich so intensiv mit ihrem eigenen Leben und Glauben auseinandersetzen konnten. An dieser Stelle vielen Dank an alle, die die Projekte vorbereitet und durchgeführt haben und den Multimedialen Gang begleitet haben. Am 20.9.2025 werden nun ca.35 Jugendliche in Spiesen das Sakrament der Firmung empfangen. Dr. Ulrich Graf von Plettenberg, der Generalvikar des Bistums Trier, wird den Gottesdienst mit ihnen feiern. Wünschen wir den Firmlingen auf ihrem weiteren Weg Gottes Segen und viel Zuversicht und Stärke, und mögen ihre Lebenswünsche in Erfüllung gehen. Herzlichen Glückwunsch. Die Kraft von oben, wird sie sicherlich begleiten.

Ursula Zewe-Petry,
Gemeindereferentin

1. Neunkircher Orgelmarathon

Am Sonntag, 31.8.2025, fand der 1. Neunkircher Orgelmarathon in der Pfarrkirche St. Marien in Neunkirchen statt. Eingeladen hatte der Pastorale Raum Neunkirchen in Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) Saarbrücken.
Mitwirkende waren Klaus Becker von der KEB in Saarbrücken, sowie die Kirchenmusiker*innen des Pastoralen Raums Neunkirchen an der Roethinger/Gaida/Binns-Orgel:
Thomas Altmeyer (Schiffweiler), ***Jan Brögger*** (Neunkirchen-Innenstadt), ***Ralph Buchstäber*** (Spiesen), ***Christoph Schach*** (Heiligenwald), ***Franz Schloder*** (Merchweiler) und ***Szilvia Tóth*** (Furpach).

Bild © Pfarrei St. Marien Neunkirchen

Der Orgelmarathon bildet zugleich den ***festlichen Auftakt zur neuen Konzertreihe Orgel.6.***
Diese Reihe lädt künftig ***von Frühling bis Herbst in der Regel am dritten Sonntag im Monat, um 18.00 Uhr,*** zur Orgelmusik in ***St. Marien ein***.

Das nächste Konzert findet am 21.09.2025, 18.00 Uhr, statt.
Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Musikfreunde St. Marien

Weitere Infos:
www.marienmusik-neunkirchen.de

Benefizkonzert

Ein dramatischer Schicksalsschlag veränderte das Leben von Patrick Rimpel, einem jungen Mann unserer Gemeinde. Mit unserem Konzert möchten wir ihn unterstützen und damit einen kleinen Beitrag leisten für einen Neustart in ein hoffnungsvolles Leben.

Filmabend für Frauen

Am ***Montag, 22.9.2025 um 18:30*** ist es wieder soweit. Die kfd Frauen aus Elversberg laden herzlich zu einem Filmabend für Frauen ein. In gemütlicher Runde wird auf großer Leinwand ein Film gezeigt.

Dazu werden ein Gläschen Prosecco und ein kleiner Imbiss gereicht. Kommen Sie vorbei und genießen Sie den Abend in Gemeinschaft. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Freitags – anders.feiern.

Nach einem stimmungsvollen und gut besuchten Auftakt, freut sich die Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit auf den nächsten Gottesdienst mit Texten und Gedanken mitten aus dem Leben, mit Bildern und Impulsen zum selbst gestalten - in freier Form.

Das Thema des ersten Gottesdienstes am ***Freitag, 26. September 2025,*** 19.30 Uhr, in der Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit / Wiebelskirchen (Prälat-Schütz-Str. 11) wird "Wunder" sein. Die musikalische Gestaltung hat Rouven Wildegger Bitz.

Seien Sie neugierig und nutzen Sie die Möglichkeit - natürlich freuen wir uns auf Ihre Rückmeldungen, um das Format weiter entwickeln zu können!

Pfarrer Markus Krastl,
Pfarrverwalter

PGR-Wahl 2025

Am ***8. und 9. November 2025*** finden in unserem Bistum wieder die Wahlen zum Pfarrgemeinderat statt. Auch wenn wir mittlerweile vernetzt im „Pastoralen Raum Neunkirchen“ arbeiten, braucht es weiterhin vor Ort Menschen, die diese Vernetzung möglich machen und Lust haben, die Zukunft von Kirche vor Ort zu gestalten.

Sollten Sie Interesse haben, im Gremium „Pfarrgemeinderat“ der Pfarrei St. Ludwig – Herz Jesu / Spiesen-Elversberg mitzuarbeiten, melden Sie sich bitte bis zum ***10. Oktober 2025*** im Pfarrbüro. Gerne können Sie auch Menschen, denen Sie diese Aufgabe zutrauen im Pfarrbüro schriftlich vorschlagen.

Pfarrer Markus Krastl, Pfarrverwalter

Bitte Termin vormerken:

Maria Radna & das Banat
Wallfahrts- und Kulturreise 2026

Nach verschiedenen Anfragen im Pfarrhaus Wiebelskirchen hat sich die Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit Neunkirchen entschieden, das Angebot einer Wallfahrts- und Kulturreise nach Rumänien noch einmal zu machen:

Die geplante Reise führt uns in den Südosten Europas, in die Kulturlandschaft des Banats, das für über 300 Jahre Heimat der Banater Schwaben war und ist. Auch aus unserer Region sind Menschen vor über 300 Jahren ausgewandert, auf der Suche nach Freiheit und Landbesitz. Hauptstadt des Banats ist die Stadt Temeswar, die bis heute „Klein Wien an der Bega“ genannt wird und die höchste Dichte an Jugendstil Gebäuden in ganz Europa hat – im Jahr 2023 war Temeswar Kulturhauptstadt Europas!
Geistliches Zentrum des Banats ist Maria Radna, Wallfahrtsort mit einer der größten und imposantesten Wallfahrtskirchen Südosteuropas – hier werden wir einen unserer Gottesdienste in dieser Woche feiern!
Daneben begegnen wir Land und Leuten, entdecken die Kultur der Vergangenheit und der von heute.

Mit diesem besonderen Ziel möchten wir Ihnen ein geistliches und kulturelles Angebot machen, das sie so nirgendwo finden werden. Die Reise ist in der Zeit vom ***15. - 22. Juni 2026*** geplant. Der Reisepreis ist noch nicht bekannt. Wenn Sie jedoch Interesse haben, können Sie sich jetzt schon vorab auf eine unverbindliche Interessentenliste setzen lassen, damit wir Ihnen rechtzeitig alle Informationen zukommen lassen können

Weitere Informationen gibt es im Pfarrbüro Wiebelskirchen (Tel. 06821-52107).

Pfarrer Markus Krastl, Pfarrverwalter

Glauben teilen – Zukunft gestalten

90 Haupt- und Ehrenamtliche kamen zur ersten Synodalversammlung des Pastoralen Raums Neunkirchen

Neunkirchen-Wellesweiler – „Kennenlernen – kommunizieren – konkretisieren“ – unter diesem Motto haben sich am Samstag, 28. Juni, rund 90 Vertreterinnen und Vertreter aus allen „Orten von Kirche im Pastoralen Raum Neunkirchen zur ersten Synodalversammlung im Pfarrheim St. Johannes in Wellesweiler getroffen. Das Treffen diente dem Austausch, der Ideenfindung und der Schwerpunktsetzung für die künftige Arbeit des Pastoralen Raums. Der Pastorale Raum Neunkirchen umfasst die Pfarreien Heilige Dreifaltigkeit Illingen, Maria Königin Merchweiler, St. Martin Schiffweiler, St. Ludwig – Herz Jesu Spiesen-Elversberg, St. Marien Neunkirchen, Heiliger Geist Ottweiler, St. Josef-St. Johannes Neunkirchen und Heilige Dreifaltigkeit Neunkirchen. Hier leben rund 50.000 Katholikinnen und Katholiken.

„Die Synodalversammlung repräsentiert die Vielfalt des kirchlichen Lebens“, sagte Dekan Pfarrer Clemens Kiefer. Dies spiegelte sich in der Zusammensetzung der Versammlung wider: Es kamen Menschen im Alter von vier Monaten bis 90 Jahren, sie engagieren sich in den pastoralen Gremien, der Messdiener- und Jugendarbeit, der stationären Jugendhilfe, in Altenheimen, im Beerdigungsdienst, dem Sozialdienst katholischer Frauen und Männer (SkFM), für das „momentum – Kirche am Center“ oder im Bereich der Kirchenmusik.

Zum Auftakt der Veranstaltungen gaben Dekan Kiefer und Diakon Franz Josef Dobelmann vom Leitungsteam des Pastoralen Raums einen Rückblick auf die bisherige Arbeit des Pastoralen Raums, der zum 1. Januar 2023 gegründet wurde. Der Anfang war schwer, da Dekan Kiefer zunächst aufgrund der Erkrankung der Ökonomin Alexandra Schmitt allein im eigentlich dreiköpfigen Leitungsteam war. Im Oktober 2023 komplettierte dann Diakon Dobelmann das Trio. „Trotzdem ist es gelungen, die beiden wichtigsten Gremien, nämlich

den Rat des Pastoralen Raums und die Verbandsvertretung zu bilden“, blickte Kiefer zurück. Wichtig sei in dieser Zeit die Übernahme der Trägerschaft des Begegnungsortes Momentum vom Bistum Trier durch den Pastoralen Raum Neunkirchen gewesen. „Wir wollen das momentum weiter finanzieren. Es wird schwierig, aber wir schauen, dass wir es hinkriegen“, sagte Kiefer. „Bauchschmerzen“ bereite ihm die künftige finanzielle Situation. „Aktuell kommen wir gut durch das laufende Geschäft. Aber künftig werden wir aufgrund der Haushaltssicherung des Bistums weniger Mittel zur Verfügung haben“, sagte Kiefer. Um weiter handlungsfähig zu bleiben, müsse radikal gespart werden. „Aber wir werden keinen entlassen“, versprach er.

Zum 1. Januar 2024 ist die Verantwortung für das Pastorale Personal – also Gemeinde- und Pastoralreferent*innen, Diakone und Kooperatoren – auf den Pastoralen Raum übergegangen. Zum 1. Januar 2026 soll das nicht-pastorale Personal – also etwa Organist*innen und Küster*innen – folgen. „Durch den Personalübergang gab es einiges an Unruhe“, sagte Franz Josef Dobelmann. Denn etwa eine Gemeindereferentin sei nun nicht mehr nur ausschließlich für eine Pfarrei zuständig, sondern könne je nach Erfordernis auch an anderen Orten des Pastoralen Raums eingesetzt werden. „Das kann etwa die Seelsorge in Altenheimen sein oder die Begleitung von Kitas“, sagte Dobelmann.

In Form eines „Speed-Datings“ lernten sich die Synodalen untereinander besser kennen. Im Anschluss diskutierten sie in Kleingruppen über die sechs vom Rat des Pastoralen Raums gewählten Themen: Chancen des Pastoralen Raums, Kirche von Frauen, Gottesdienst feiern – ohne Priester, Soziales Engagement in Neunkirchen, Den Glauben zur Sprache bringen und Seelsorge von Morgen. „Wir werden die Rückmeldungen auswerten und die gemachten Vorschläge dem Rat des Pastoralen Raums zur weiteren Bearbeitung vorlegen“, sagte Silvia Pfundstein, Engagement-Entwicklerin im Pastoralen Raum Neunkirchen, die die Veranstaltung mit vorbereitet hatte.

„Ich wünsche mir von den Menschen im Pastoralen Raum mehr Offenheit. Ich

erlebe noch sehr viel Reserviertheit, viele können mit dem neuen Konstrukt noch nicht viel anfangen. Wir müssen über unseren Kirchturm hinausdenken“, sagt Ursula Michels, die dem neuen Rat des Pastoralen Raums angehört und auch in der Pfarrei St. Josef-St. Johannes engagiert ist. An der Synodalversammlung nahm auch der Trierer Generalvikar Ulrich Graf von Plettenberg teil, der in diesem Jahr während seiner Visitation (Besuchsreise) verschiedene Orte im Pastoralen Raum Neunkirchen besucht. „Ich empfinde es als eine sehr gelungene Veranstaltung. Es sind von allen Orten von Kirche Engagierte gekommen. Es ist heute nicht nur ein Kennenlernen, sondern auch eine geistliche Atmosphäre. Das ist wichtig, denn dadurch wächst die Verbundenheit und es entsteht eine Offenheit für das, was Gott in diesem Pastoralen Raum wirken will“, sagte von Plettenberg.

Info: Die Synodalversammlung berät über pastorale Planungen, Entwicklungen und Schwerpunktsetzungen im Pastoralen Raum und gibt dem Rat des Pastoralen Raums Empfehlungen. Sie dient der Vernetzung und dem Austausch von Personen, die das kirchliche und christliche Leben im Pastoralen Raum gestalten. Die Synodalversammlung wählt die Hälfte der Mitglieder des Rats des Pastoralen Raums. Sie gibt Rückmeldung zu den Planungen und Schwerpunktsetzungen des Leitungsteams und des Rats der Pastoralen Räume. Sie setzt sich zusammen aus: Vertretern der Verwaltungsgremien, Delegierten der Orte von Kirche, Pastoralen Mitarbeitern, Mitgliedern des Rats des Pastoralen Raum.

(uk)

Dank für die Spende zum Weltmissionstag der Kinder und das „Krippenopfer“

Mit einem Brief an die Pfarrei hat sich Pfarrer Dirk Bingener, der Präsident des Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, bei allen Schülerinnen und Schülern der beiden Grundschulen in Spiesen - Elversberg für ihre Spende in den Schulgottesdiensten vor Weihnachten und in der Kinderkrippenfeier am Heiligen Abend bedankt. Er schreibt:
Ein kleines buntes Sparkästchen, aber mit großer Wirkung! In der Adventszeit von Kindern mit vielen kleinen Gaben befüllt, werden sie zu einer weltweiten Hilfe für Kinder in Not. Über den Betrag von 981,53 Euro freuen wir uns sehr.
So wie die beiden Geschwister in der Geschichte sind viele Kinder weltweit auf der Suche nach einem sicheren Ort, nach Liebe und Geborgenheit. Unser Wunsch ist es, dass alle am Ende das Kind in der Krippe finden, das ihre Herzen mit Hoffnung und Zuversicht füllt. […]
Vielen Dank an die Mädchen und Jungen, die mit ihrem Sparkästchen-Beitrag und ihrem großartigen Einsatz für diese Kinder die Welt eine wenig heller machen.

Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender!

KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS

Termine der KFD Spiesen

September / Oktober 2025

Do., 04.09., 09:00 Frauenmesse in der Pfarrkirche, anschließend Frühstück in Anick's Café Lädchen. Eine ***Anmeldung*** ist erforderlich, Tel.: 999 80 44

Di., 16.09.2025 , 13.30 Uhr Halbtagesfahrt nach Blieskastel mit Einstiegsmöglichkeiten – Busbahnhof Fa. Horst Becker Touristik – Rathaus Spiesen – Am Wildbertsstock.
Um 14.00 Uhr treffen wir „Kammerzofe Henrietta".
Sie wird uns auf einem Rundgang begleiten und die Geschichte und Geschichten der Stadt näherbringen.
Es besteht Gelegenheit zum Bummeln und wir lassen den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.
Anmeldung bitte bis 12.September 2025 bei:
Marianne Kohr, Tel. 7 74 08.

Do., 02.10., 09:00 Frauenmesse in der Pfarrkirche, gestaltet von den Frauen der kfd,
Kollekte für den Kältebus in Saarbrücken,
anschließend Frühstück in Anick's Café Lädchen.
Eine ***Anmeldung*** ist erforderlich, Tel.: 999 80 44.

Termine der KFD Elversberg

September 2025

Mittwoch, 10.09., 15:00 Uhr
Kaffeenachmittag im Pfarrsaal Elversberg
Montag, 22.09., 18:30 Uhr
Filmabend im Pfarrsaal Elversberg
Mittwoch, 24.09., 14:00 Uhr
Wallfahrt nach St. Wendel **Anmeldung bis 20.09.25** bei W. Krumm, Tel. 789 22

Termine der Kolpingsfamilie Elversberg

September 2025

Mittwoch, 03.09., 19:00 Uhr
Frauentreffen
Mittwoch, 17.09., 19:00 Uhr
Frauentreffen
Donnerstag, 25.09., 15:00 Uhr
Seniorenkaffee

momentum Veranstaltungsankündigungen September 2025

„Ich verstehe nur Bahnhof“ – Aktionstag am 10. September 2025 zum Weltalphabetisierungstag in Neunkirchen

Am ***10. September*** laden die Katholische Erwachsenenbildung Saarbrücken, das Grundbildungszentrum Neunkirchen, das momentum – Kirche am Center, das Arbeitsfeld Inklusion im Bistum Trier sowie die Stadtbibliothek Neunkirchen zu einem besonderen Aktionstag auf der Bliespromenade ein. Anlass ist der Weltalphabetisierungstag, der jährlich auf die Herausforderungen von Menschen mit Lese- und Schreibschwierigkeiten aufmerksam macht. Unter dem Motto „Ich verstehe nur Bahnhof“ erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm aus Mitmachaktionen, Informationsangeboten, Gesprächen und kulinarischen Besonderheiten – alles rund um das Thema Alphabetisierung und Grundbildung.

Der Aktionstag startet um ***11.00 Uhr*** mit der interaktiven Mitmach-Aktion „Buchstabensalat“. Hier sind Besucher eingeladen, aus einem wilden Haufen Buchstaben neue Wörter zu legen und dabei spielerisch ins Gespräch über Sprache und Bildung zu kommen. Für kleine Stärkungen sorgen Gebäck, Süßes und um die Mittagszeit eine Suppe – selbstverständlich alles in Buchstabenform.

Die Stadtbibliothek informiert über das Materialangebot für Menschen mit geringer Lese- und Schreibkompetenz. Das Grundbildungszentrum Neunkirchen stellt seine Angebote vor und lädt Interessierte zum Gespräch mit dem aktuellen Kursleiter ein. Um ***14.30 Uhr*** wird es noch ein kleines Filmangebot zum Thema geben.

Weitere Informationen telefonisch bei der KEB unter 0681 9068 131, im momentum unter 06821 1799567 oder online https://kurzlinks.de/102998

Angehörigengruppe Demenz

Die Diagnose “Demenz” bringt oft ganze Lebensentwürfe und Lebenspläne durcheinander – nicht nur die eigenen, sondern auch die von Verwandten, Nachbarn und Freunden. Ehepartner, Kinder, Enkel, Arbeitskolleg*innen fühlen sich oft mit ihren Fragen hilflos, überfordert und allein. Genau aus diesem Grund gibt es ein neues Angebot im momentum. Unter fachlicher Leitung von Frau Dannert-Zimmer (Demenzverein Landkreis Neunkirchen) trifft sich monatlich jeweils von 16.30 bis 18.30 Uhr eine Angehörigengruppe zum gegenseitigen Austausch, Informationen über die Krankheit “Demenz” und einfach zum Beisammensein mit Gleichgesinnten, um Kraft für den Alltag zu schöpfen. Herzliche Einladung an alle, die fürchten mit ihren Sorgen und Fra-

>>>

gen allein zu sein. Vielen geht es wie Ihnen. Wenn Sie den Mut haben, sich einer Gruppe anzuschließen, ermutigt das andere sicher ebenfalls. Im momentum gibt es die Möglichkeit, dass auch betroffene Angehörige mitkommen, die während der Angehörigengruppe mit momentum-Mitarbeitenden im Begegnungscafé verweilen, sich austauschen, spielen... können. Interessierte bitten wir um eine Anmeldung im momentum oder per Mail an momentum-nk@bistum-trier.de, aber auch eine spontane Teilnahme ist natürlich möglich. ***Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 11. September von 16.30 bis 18.30 Uhr im momentum statt.***

Liedernachmittag mit Kantorin Szilvia Toth

Am Freitag, 12. September spielt von 14.00 bis 15.00 Uhr im momentum wieder die Musik. Wir laden herzlich zum Mitsingen bekannter Volks- und Wanderlieder ein. Den monatlich im momentum stattfindenden, geselligen Liedernachmittag leitet und begleitet Szilvia Toth, die Kantorin des Pastoralen Raumes Neunkirchen am E-Piano.

Lesung „Tod in Mistletoe Manor: Miss Sharp ermittelt 3“ mit Marion Freundorfer und Eva Kammigan im momentum

Im Rahmen des Kriminal Tango Krimifestivals 2025 in Neunkirchen findet am ***15. September im momentum um 18.00 Uhr*** eine Krimilesung mit den beiden Schauspielerinnen Marion Freundofer und Eva Kammigan statt.
Seit ihrer Ausbildung an der Neuen Münchner Schauspielschule arbeitet Marion Freundorfer als Schauspielerin an verschieden Bühnen in Deutschland und Österreich und ist außerdem regelmäßig in TV- Produktionen zu sehen, u.a. in „Hubert und Staller“, „Die Chefin“, „Um Himmels Willen“. Eva Kammigan war als Schauspielerin fest an verschiedenen Stadt- und Staatstheatern engagiert, u.a. am Saarländischen Staatstheater. Seit 2019 ist sie zudem in einer wiederkehrenden Rolle als Ärztin im Tatort „Saarland“ zu sehen. Inzwischen hat sie dort auch ihren Wohnsitz.
Beide lesen aus dem dritten Buch der Krimihit-Reihe der Autorin Leonie Swann. In ihrem dritten Fall ermittelt Miss Sharp in der Senioren-WG von Sunset Hall. Der Eintritt ist frei. ***Anmeldungen bitte vorab im momentum vor Ort, telefonisch unter: 06821 1799567 oder per mail an: momentum-nk@bistum-trier.de.***

Stadtrundgang Neunkirchen mit Friedensimpulsen

Im Rahmen der Interkulturellen Woche lädt das momentum in Kooperation mit der KEB am ***Samstag, 20. September*** zu einem Stadtspaziergang ein. Treffpunkt ist um ***10.00 Uhr im momentum.*** Von dort werden wir uns gemeinsam zu verschiedenen Stationen in der Innenstadt auf den Weg machen und uns mit Impulsen zum Thema “Frieden” beschäftigen. Wenn

viele kleine Leute an vielen kleinen Orten viele kleine Schritte tun, kann sich das Gesicht der Welt verändern. An diesem Tag geht es darum, uns miteinander auf den Weg zu machen und unter dem Motto "dafür!" im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche ein Zeichen für den Frieden zu setzen. Wir freuen uns, wenn sich viele Menschen beteiligen und bitten um ***Anmeldung im momentum (Telefon/Email oder vor Ort) bis 10. September.***

Fit im Kopf – Gedächtnistraining für alle Altersgruppen

Die Katholische Erwachsenenbildung Neunkirchen (KEB) lädt gemeinsam mit momentum zu einem inspirierenden Gedächtnistraining ein. Unter der fachkundigen Anleitung von Trainer Stefan Katgely lernen die Teilnehmenden in vier Einheiten Techniken und Methoden, um ihre Merkfähigkeit und Konzentration zu verbessern. Denn unser Gehirn bleibt ein Leben lang lernfähig – man muss es nur trainieren. ***Die Treffen finden statt am 22.09., 29.09., 13.10. und 20.10. Uhrzeit, jeweils 14:30 – 16:00 Uhr im momentum. Die Teilnahmegebühr beträgt 45 Euro und die Anmeldung ist bis 12. September 2025 möglich.*** Telefonisch unter 0681 9068 131 (KEB) oder direkt vor Ort im momentum (06821-1799567)

Migration & Flucht im Saarland

Ein Gesprächsabend mit dem Saarländischen Flüchtlingsrat e. V. (SFR) im momentum

Flucht ist kein Verbrechen – sie ist für viele Menschen die einzige Chance auf ein Leben in Sicherheit und Würde. Der Saarländische Flüchtlingsrat e.V. (SFR) mit Sitz in Saarlouis ist ein Zusammenschluss von Mitarbeitenden aus unterschiedlichen Organisationen, Vereinen und Gruppen sowie Einzelpersonen mit dem Ziel, eine wirkungsvolle Stimme zu sein, die für die Rechte von Flüchtlingen eintritt. Papst Franziskus, der im April 2025 verstarb, hat stets eindringlich davor gewarnt, das Leid Geflüchteter zu übersehen. Jedes gesunkene Boot, jede anonymisierte Zahl von Toten im Mittelmeer steht für verlorene Menschenwürde. Doch was können wir tun? Was gibt Hoffnung – und wie lässt sich die Situation konkret verändern?

Am Montag, 22. September 2025 laden die Kath. Erwachsenenbildung Saarbrücken und der Saarländische Flüchtlingsrat e. V. (SFR) zu einem Gesprächsabend um ***18.00 Uhr ins momentum*** ein. Vertreter des Saarländischen Flüchtlingsrates und Betroffene werden über die aktuelle Lage von Geflüchteten im Saarland berichten und laden zum offenen Austausch ein. Gemeinsam wird mit den Teilnehmenden diskutiert, wie ein menschenwürdiger und solidarischer Umgang mit Geflüchteten gelingen kann – vor Ort und in der Gesellschaft.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Hoffnungsträger:innen – Wir für eine Welt mit mehr Hoffnung und Menschenwürde" und wird gefördert von der Partnerschaft für Demokratie des Landkreises Neunkirchen sowie vom Bundesministerium für Bildung, Fa-

milie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.
Anmeldung möglich bis zum 19.09.2025 telefonisch bei der KEB unter 0681 9068 131, im momentum unter 06821 1799567 oder online https://kurzlinks.de/102320

momentum meets Weißer Ring

Was ist eigentlich der Weiße Ring? Wann kann man sich dorthin wenden? Welche Unterstützungs- und Hilfsangebote gibt es? Der Weiße Ring unterstützt und berät Menschen, die von Gewalt betroffen oder bedroht sind. ***Jeweils am 1. Freitag eines Monats*** werden Ansprechpartner des Weißen Rings ***von 11.00 bis 12.00 Uhr*** im momentum sein, um Betroffenen und auch Interessierten Rede und Antwort zu stehen und über die Arbeit zu informieren. Vielleicht haben Sie schon mal vom “Weißen Ring” gehört oder eben auch noch nie und sind neugierig, wer sich in Neunkirchen hinter der Organisation verbirgt, oder Sie haben Fragen rund um das Thema Gewalt und Unterstützungsmöglichkeiten. Dann kommen Sie gerne im momentum vorbei und informieren sich ganz unverbindlich.

Beratungszeiten im September

- ***Allgemeine Sozialberatung der Caritas*** jeden Donnerstag, 10.30 bis 12.00 Uhr

- ***Vorsorgeberatung und Patientenverfügung des SkFM*** Donnerstag, 11. & 25. September, 14.00 bis 15.30 Uhr

- ***Lebensberatung zu Partnerschafts- und Erziehungsfragen der Lebensberatung*** Mittwoch, 24. September, 13.30 bis 15.00 Uhr

- ***Gesprächsangebot für Angehörige von schwerkranken und sterbenden Menschen des Ambulanten Hospizes*** Donnerstag, 4. & 18. & 25. September, 11.30 bis 13.00 Uhr

- ***Gesprächsangebot Kinderhospiz und -palliativteam*** Donnerstag, 11. September, 11.30 bis 13.00 Uhr

- ***Demenzsprechstunde*** Mittwoch, 10. September, 10.30 bis 12.00 Uhr

---

Die Veranstaltungen finden, wenn nicht anders benannt, im momentum statt. Kurzfristige Änderungen sind in Ausnahmefällen möglich. Wer sicher gehen will, kann gerne am Veranstaltungstag telefonisch nachfragen.

momentum-Kirche am Center,
Bliespromenade A1,
66538 Neunkirchen
www.momentum-nk.de
momentum-nk@bistum-trier.de -
Tel.: 06821-1799567

Hauptamtliches Leitungsteam:
Gemeindereferentin Katja Groß

Pastoralreferentin Jennifer Schmitt

Wir gedenken der Verstorbenen in dem Monat September – Gemeinsames Jahrgedächtnis

September 2025

2020 Reiner Rink, Monika Groß, Alois Kohler, Gerda Neumer, Edwin Marx, Frank Wagner, Angel Arturo Loyo Medina, Werner Becker, Waltraud Emser, Anneliese Rostock, Waltraud Eberth

2021 Christel Dümont, Johann Rheinheimer, Friedel Schmidt, Doris Bayer, Klaus Jung, Hilde Schütz, Karl Heib, Werner Kleinbauer, Ingeborg Jost, Barbara Nimz, Hans Albert Lauer, Luzia Selzer, Agnes Müller, Hans Recktenwald

2022 Alexander Arzer, Ruth Dilk, Elisabeth Scheidhauer, Brigitta Theis, Roselinde Caspar

2023 Gisela Marquitz, Lothar Sticher, Adelheid Düpre, Vincenza Maggiore, Günter Basters

2024 Carmen Stadtfeld, Marliese Biebinger, Paulina Kunkel, Klaudia Ruth, Kurt Hubacek, Margarethe Messemer, Reinhold Gräber

Die Angehörigen sind am Freitag, dem 26. September 2025 um 18:00 Uhr zur Feier der Heiligen Messe eingeladen.

06.09. Samstag der 22. Woche im Jahreskreis

Spiesen St. Ludwig

18:00 ***Vorabendmesse mit Kantorengesängen***
Amt für Maria-Theresia Jakobs,
30er Amt für Therese Bayer,
Amt für die Verstorbenen der Familien
Gluting - Thommes, 30er Amt für Maria Bähr

07.09. Hangard Heilige Familie

10:00 ***Hochamt***
keine Hl. Messe in Spiesen-Elversberg

11.09. Donnerstag der 23. Woche im Jahreskreis

Elversberg Pfarrsaal

09:00 ***Heilige Messe***

13.09. Samstag – Hl. Johannes Chrysostomus

Spiesen St. Ludwig

18:00 ***Vorabendmesse mit Kantorengesängen***
Amt für Alfred Depta u. verst. Angehörige,
30er Amt für Alfons Wagner

Das Sakrament der Taufe empfingen:

Izabell Sophie Gehring

Sophia Lang

Foto: Pfarrbriefservice.de
©Michael Bogedain

Das Sakrament der Ehe spendeten einander

Joshua Lang & Jennifer Hautz

Martin Neisius & Jessica Kaub

Philipp Bußkamp & Michelle Kasper

Foto: Pfarrbriefservice.de, ©Friedbert Simon

14.09. Kreuzerhöhung

Spiesen St. Ludwig

11:30 Taufe

18:00 Orgelkonzert mit Prof. Vincent Dubois

Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel (Medien)

18.09. Donnerstag der 24. Woche im Jahreskreis

Elversberg Pfarrsaal

09:00 Heilige Messe

20.09. Hl. Andreas Kim Taegon u. Hl. Paul Chong Hasang u. Gefährten

Spiesen St. Ludwig

17:00 Firmung

Diaspora-Opfer der Firmlinge

21.09. 25. Sonntag im Jahreskreis

Elversberg Pfarrsaal

10:00 Hochamt

Kollekte für die Caritas

Spiesen St. Ludwig

17:00 Benefizkonzert für Patrick Rimpel mit dem Chor EVITA

In die Ewigkeit wurden heimgerufen:

St. Ludwig:

Theresia Paternoga, Melanie Weber, Peter Hartmann, Theresia Bayer, Ludwig Monsch, Roswitha Saar, Maria Bähr, Reinhold Beth, Inge Meurer, Dorothee Michaely, Verena Belschner, Werner Mischo

Herz Jesu:

Helmut Stein, Inge Faber, Hermann Müller, Alfons Wagner, Rainer Grimm, Hans Günter Schnur

25.09. Donnerstag der 25. Woche im Jahreskreis

Elversberg Pfarrsaal
09:00 **Heilige Messe**

26.09. Freitag der 25. Woche im Jahreskreis

Spiesen St. Ludwig
18:00 **Gemeinsames Jahrgedächtnis**

27.09. Samstag – Hl. Vinzenz v. Paul

Spiesen St. Ludwig
18:00 **Vorabendmesse mit Kantorengesängen**
30er Amt für Helmut Stein

28.09. 26. Sonntag im Jahreskreis

Spiesen St. Ludwig
10:00 **Hochamt**

30.09. Dienstag – Hl. Hieronymus

Spiesen St. Ludwig
08:15 **Schulgottesdienst der 1. Klassen Grundschule Spiesen**

02.10. Donnerstag – Hll. Schutzengel

Spiesen St. Ludwig
10:00 **Frauenmesse kfd**
anschließend Frühstück, Anmeldung direkt im Café Lädchen, Tel.: 9998044

04.10. Samstag – Hl. Franz v. Assisi

Spiesen St. Ludwig
18:00 **Vorabendmesse zu Erntedank mit Kantorengesängen**
Amt für Elisabeth und Helmut Schäfer u. verst. Angehörige, Amt für Heinz Ruffing, Amt für Leb. u. Verst. der Fam. Ruffing-Kohler, Amt für Maria-Theresia Jakobs

05.10. Sonntag – 27. Sonntag im Jahreskreis

Elversberg Pfarrsaal
10:00 **Hochamt zu Erntedank**

Spiesen St. Ludwig
11:30 **Taufe**
Kollekte für die Bolivienpartnerschaft

Pfarrbüro

Butterberg 7
66583 Spiesen-Elversberg
Tel.: (06821) 712 86
Fax: (06821) 740 967

Pfarrsekretärinnen:
Christina Strauss
Andrea Waller
Anne Theobald

E-Mail

pfarramt-st.ludwig@t-online.de
Internet: www.pgspiel.de

Öffnungszeiten:

Dienstag:
von 09.00 bis 16.00 Uhr

Mittwoch: von 09.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: von 09.00 bis 12.00 Uhr

Redaktionsschluss:

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Oktober ist Montag, 08. September 2025

Impressum

Verantwortlich im Sinne
des Saarländischen Pressegesetzes
Pfarrer Markus Krastl,
Pfarrverwalter

Die Redaktion behält sich inhaltliche Kürzungen der eingereichten Artikel vor.

Satz, Layout und Druck
www.pfarrbriefagentur.de

Homepage www.pgspiel.de

Facebook
Pfarrei St. Ludwig-Herz Jesu

Kontoverbindung
DE59 5919 0000 0303 0330 09

Seelsorgeteam

Pfarrverwalter Pfarrer Markus Krastl
Tel.: (06821) 52107,
E-Mail: hl3faltigkeit@gmail.com

Kooperator Pater Dimil
Telefon: 0157 - 50310280
E-Mail: dimilcst@gmail.com

Gemeindereferentin
Ursula Zewe-Petry
Tel.: (06821) 73 00 56 (Büro vormittags)
E-Mail: ursula.zewe-petry@bistum-trier.de

Gemeindereferentin Katja Klos
Tel.: (06821) 73 00 56 (Büro vormittags)
E-Mail: katja.klos@bistum-trier.de

Pfarrei St. Ludwig-Herz Jesu Spiesen-Elversberg

Telefon Seelsorge Saar
am Telefon - im Internet - in persönlicher Beratung
0800-1110 111
0800-1110 222